



Ratsfraktion der FWI, Ickerner Str. 10, 44581 Castrop-Rauxel

Bürgermeister der Stadt Castrop-Rauxel  
Herrn Rajko Kravanja  
Europaplatz 1  
44579 Castrop-Rauxel

1.02.2021

Sehr geehrter Herr Kravanja,

ich bitte Sie folgenden Antrag in der nächsten Ratssitzung behandeln und beschließen zu lassen.

**Antrag:**

Die Verwaltung wird beauftragt, Solarsitzbänke aufstellen zu lassen.  
Unser Vorschlag, eine am Busbahnhof und die andere an dem neuen Spielplatz am Hallenbad.

**Begründung:**

Die Möglichkeiten der Solarenergie sind noch lange nicht ausgeschöpft. Unser Ziel ist es, die Nutzung von Solarenergie bekannter zu machen, und Solarbänke sind u.a. ein sichtbarer und erfahrbarer Einstieg in den Klimaschutz.

Die Bänke sind echte Alleskönner. Sie bestehen aus stabilen Stahlkonstruktionen, können bis zu vier Smartphones per USB-Anschluss oder Induktion zeitgleich aufladen. Sogar kostenloses WLAN könnte die Stadt im Umkreis von 10 Metern zur Verfügung stellen. Wetterfeste, bruchsfähige Kunststoffplatten schützen Solarpaneele und Akkus, die sichern, dass Smartphones auch aufgeladen werden können, wenn die Sonne mal nicht scheint. Zusätzlich sorgt indirekte Beleuchtung im Dunklen für Sicherheit.

Solarsitzbank heißt auf den Punkt gebracht:

**Platz nehmen, einstöpseln, aufladen.**

Fördermittel für die Bank können beim RVR beantragt werden. Die laufenden Kosten wie Versicherungsschutz und Wartung müssten durch die Stadt oder könnten durch Werbepartner (Logo auf der Bank) finanziert werden. ("Der RVR förderte die Bank mit 5.000 Euro, finanziert wurde damit die Anschaffung, die Bereitstellung eines Fundaments und die Aufstellung der Solarbank. <https://www.halloherne.de/artikel/neue-solarbank-am-friedrich-ebert-platz-48466.htm>" 08.01.2021)

Weiterführende Informationen für Kommunen und Private sind auf der Seite der Solar-Metropole-Ruhr zu finden.

Mit freundlichen Grüßen

Annette Korte  
Fraktionsvorsitzende